



**Deutsche Meisterschaften,
Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaften
F1D, F1M, F1M-L, F1M-TH30, F1M-TH35, F1M-E
F1D-Ranglistenwettbewerbe
Rahmenausschreibung für 2026**

1. Aufgabe

Die Aufgabe der Deutschen Meisterschaften, der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften sowie der Ranglistenwettbewerbe F1D ist die Ermittlung der Deutschen Meister bzw. Klassensieger und die Qualifikation für die F1D-Nationalmannschaft des nachfolgenden Sportjahres. Junioren (bis 18 Jahre) gelten als Junioren auch noch in dem Sportjahr, in das ihr 18. Geburtstag fällt. Jugendliche (bis 14 Jahre) gelten als Jugendliche auch noch in dem Sportjahr, in das ihr 14. Geburtstag fällt.

2. Nationalmannschaften F1D

Für die Nationalmannschaft der Klasse F1D können sich nur Mitglieder des DAeC/MFSD qualifizieren. Die ersten sechs Platzierten der Senioren- bzw. der Junioren-Rangliste bilden den Kader der Nationalmannschaft im jeweils folgenden Sportjahr.

Aus diesem Kader werden drei bzw. vier Sportler/-innen für die Teilnahme an einer internationalen Meisterschaft vom Vorstand des MFSD nominiert.

Ist unter den ersten Drei (ggf. Nachrücker) keine Frau, so wird die bestplatzierte Frau (ggf. Nachrückerin) zusätzlich nominiert. Ist unter den ersten Drei (ggf. Nachrückerin) kein Mann, so wird der bestplatzierte Mann (ggf. Nachrücker) zusätzlich nominiert. Sind unter den ersten Drei (ggf. Nachrücker/innen) Frauen und Männer, so wird der/die beste Nächstplatzierte (ggf. Nachrücker/in) unabhängig vom Geschlecht zusätzlich nominiert.

Bei der Nominierung ist vorrangig die Reihenfolge der Rangliste zu berücksichtigen, weitere Kriterien sind die Einhaltung des Verhaltenscodex für Nationalmannschaften sowie der weiteren Sportbestimmungen, aktueller Leistungsstand, Teamfähigkeit, Fairness, Gesundheit und ähnliches. Zur Vorbereitung auf Welt- und Europameisterschaften können besondere Trainingswettbewerbe angesetzt werden.

3. Wettbewerbsregeln

Für alle Wettbewerbe gelten die entsprechenden Regeln der BeMod:

www.modellflugimdaec.de/f1-freiflug/. Jeder Wettbewerb gilt als gesonderte Veranstaltung im Sinne der BeMod über die Verleihung von Modellflug-Leistungsabzeichen.

4. Deutsche Meisterschaft

Die Deutsche Meisterschaft in den Klassen F1M, F1M-TH35, F1M-E (in den Altersklassen Senioren und Junioren) sowie F1M-L und F1M-TH30 (in den Altersklassen Senioren, Junioren und Jugendliche) wird am **24.-26.07.2026 in Frankenheim/TH** ausgetragen. Die Deutsche

Meisterschaft F1D wird im Rahmen [der ersten beiden](#) Ranglisten-Wettbewerbe ([Wertung siehe unter 5.](#)) ausgetragen.

Der Sieger erhält den Titel „Deutscher Meister“, die Zweiten und Dritten erhalten die Titel 2. und 3. Sieger, sofern mindestens 4 Teilnehmer gewertet wurden. Die ersten Drei erhalten dann Plaketten des MFSD. Bei weniger als 4 Teilnehmern werden die Titel 1., 2. und 3. Klassensieger verliehen. Dies gilt für alle drei Altersklassen. Ab drei Teilnehmerinnen gibt es eine separate Frauen-Wertung. Ggf. können Junioren und Jugendliche zusammen gefasst werden.

5. F1D Ranglistenwettbewerbe

Die F1D-Jahresrunde besteht aus vier Ranglistenwettbewerben in [Dillingen/SL am 16./17.05.2026](#) (2 Wettbewerbe) und [Ingolstadt/BY am 10./11.10.2026](#) (2 Wettbewerbe).

Für jeden einzelnen Wettbewerb gilt: Die Summe der beiden besten Flüge eines Teilnehmers wird in Prozent zu einer Referenzzeit gesetzt. Die Referenzzeit wird ermittelt aus dem Durchschnitt der drei besten Teilnehmer (jeweils Summe der beiden besten Flüge) des Wettbewerbs. Nehmen nur zwei Piloten teil, wird der Durchschnitt ihrer Zeiten gebildet. Bei nur einem Teilnehmer kann der Wettbewerb nicht gewertet werden.

Die **Deutsche Meisterschaft** wird ermittelt als Summe der so berechneten Ergebnisse des ersten F1D-Wochenendes.

Die **Rangliste** wird ermittelt aus den beiden besten so berechneten Wettbewerbsergebnisse beider F1D-Wochenenden. Bei Gleichstand wird der drittbeste Wettbewerb, ggf. auch der viertbeste herangezogen.

Gemeldete Teilnehmer, die keine Wertung erfliegen haben, haben keinen Anspruch auf die Qualifikation.

[Gäste können an den Ranglisten-Wettbewerbe teilnehmen. Ihre Flugzeiten gehen aber nicht die Berechnung der Ergebnisse ein.](#)

6. Veranstalter, Ausrichter, Ausschreibung, Ergebnislisten

Der MFSD e.V. - Modellflug im DAeC - Sportausschuss Freiflug veranstaltet die Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften, die Deutsche Meisterschaft und die Ranglisten-Wettbewerbe. Der F1D-Referent des Sportausschusses vergibt sie in Abstimmung mit dem Vorsitzenden des Sportausschuss Freiflug an den Ausrichter.

Die Rahmenausschreibung und die Veranstalter-Ausschreibungen stehen zur Verfügung unter: www.modellflugimdaec.de/f1-freiflug/

Wettbewerbsberichte und Ergebnislisten sind innerhalb von 14 Tagen an die Geschäftsstelle des MFSD zu schicken. Das Endergebnis ermittelt der Geschäftsführer des MFSD.

7. Teilnahmeberechtigung, Nationalteam, Deutsche Meisterschaft und Ranglisten-Wettbewerbe in der Klasse F1D:

- Mitgliedschaft in einem Mitgliedsverband des DAeC.
- Nachweis einer gültigen Halter-Haftpflichtversicherung für Flugmodelle, die die §§ 102 LuftVZO und 37 LuftVG erfüllt.

Deutsche Meisterschaft in den Klassen F1M, F1M-L, F1M-E, TH30, TH35:

- Nachweis einer gültigen Halter-Haftpflichtversicherung für Flugmodelle, die die §§ 102 LuftVZO und 37 LuftVG erfüllt.

Mit ihrer Anmeldung verpflichten sich die Wettbewerbsteilnehmer den Sporting Code der FAI, die Sportordnungen (BeMod) des MFSD sowie die Regeln und besonderen Bestimmungen des jeweiligen Wettbewerbs ohne Vorbehalt anzuerkennen. Auf die Anti-Doping-Regeln wird ausdrücklich hingewiesen.

8. Gebühren

Die Startgebühren für die Ranglistenwettbewerbe, die DJMM und die DMM im Saalflug sind bar vor Ort zu entrichten. Sie betragen:

F1D-Ranglisten/DMM-Wettbewerb je € 12

DMM-F1M etc. in einer Klasse € 20 Jede weitere Klasse € 10

DJMM-F1M etc. in einer Klasse € 7,50 Jede weitere Klasse € 2,50

Die Startgebühren verbleiben beim jeweiligen Veranstalter.

9. Jury

Vor Beginn der 1. Runde beruft der Wettbewerbsleiter vor Ort eine dreiköpfige Jury und macht deren Namen bekannt. Werden Wettbewerbsteilnehmer in diese Jury einbezogen, ist für sie jeweils ein Jury-Ersatzmitglied zu benennen – für den Fall, dass sie von einem Protest oder Streitfall berührt sind. Diese Jury steht dem Wettbewerbsleiter beratend zur Seite. Wird sie im Rahmen eines Protestes angerufen, ist ein Gebührevorschuss von € 15 zu zahlen.

Bernhard Schwendemann
Vorsitzender
Sportausschuss Freiflug

Uwe Bundesen
Referent F1 Saalflug
Sportausschuss Freiflug

Thomas Merkt
Aktivensprecher F1D
Sportausschuss Freiflug

In diesem Dokument verwenden wir weitgehend das generische Maskulinum, das alle Geschlechter umfasst.